

iCampus Newsletter

Ausgabe 1/2025 vom 12.03.2025



Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen im Jahr mit 2025 mit dem ersten iCampus-Newsletter!
Wir hoffen, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet und freuen uns, Sie wieder mit Neuigkeiten rund um den iCampus informieren zu dürfen. Viel Freude wünschen wir bei der Lektüre.

Gesamtprojektleiter

Prof. Dr. Harald Schenk

harald.schenk@b-tu.de

harald.schenk@ipms.fraunhofer.de

Innovationsmanagerin

Prof. Dr. Christine Ruffert

christine.ruffert@b-tu.de

christine.ruffert@ipms.fraunhofer.de

Transfermanager

Dr. Michael Scholles

michael.scholles@b-tu.de

michael.scholles@ipms.fraunhofer.de

Projektassistenz

Katharina Weiß

katharina.weiss@b-tu.de

katharina.weiss@ipms-extern.fraunhofer.de

Eine Übersicht aller Pressemitteilungen und vorherige Newsletter finden sie hier:

<https://icampus-cottbus.de/presse/>

Inhalt

Was hat sich getan

- Neuer Demonstrator in der Science Gallery: MEMS-Varaktor
- 5G-Tag an der BTU
- Fachtagung Mikroelektronik an der Technischen Universität Ilmenau
- Wissenschaft und Wirtschaft im Dialog
- Technologietag für Angewandte Sensorik (TAS) am Institut für Sensor&Aktorstechnik
- Titelblatt von »Advanced Materials Interfaces«

Ausblick / Termine

- Die iCCC2026 nimmt Fahrt auf!
- Sensor + Test 2025

Personelles

- Physikerin der Woche
- Unterstützung für den iCampus gesucht

Neues vom Projekt OASYS

- Titelblatt von „Medizin & Technik

Abschluss

➤ Neuer Demonstrator in der Science Gallery: MEMS-Varaktor

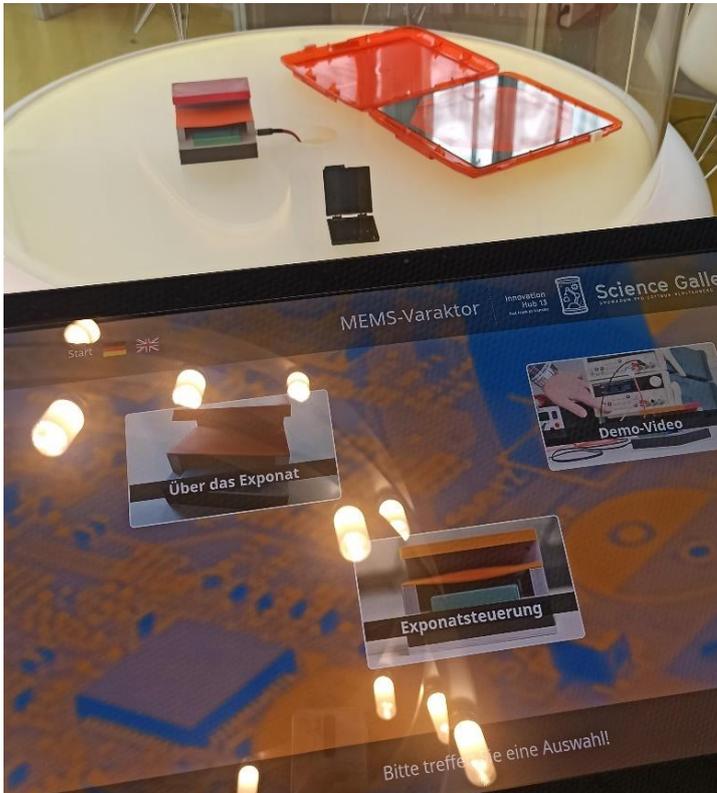


Foto: iCampus

In der Science Gallery der BTU präsentieren wir unseren MEMS-Varaktor-Demonstrator.

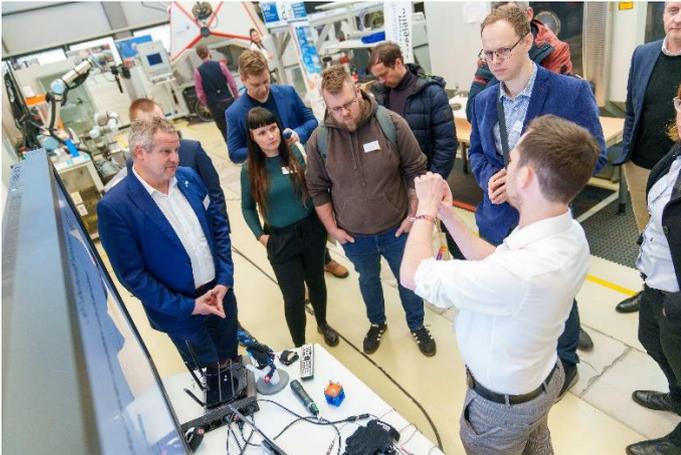
„Ein mikroelektromechanischer Varaktor (MEMS-Varaktor) ist ein Bauteil, dessen Kapazität mechanisch verstellbar ist. Er besteht aus drei parallelen Elektroden: Steuerelektrode (oben), HF-Linie (Mitte), und geerdete Elektrode (unten). Durch Anlegen einer Spannung an der Steuerelektrode wird die mittlere Elektrode (HF-Linie) nach oben bewegt, was den Abstand zur Signallinie verändert, und die Signalimpedanz anpasst“, erläutert Dr. Michael Stolz, Arbeitspaketleiter im iCampus und zuständig für die Entwicklung und Charakterisierung des MEMS-Varaktors.

Kontakt: michael.stolz@ipms.fraunhofer.de

➤ 5G-Tag an der BTU

Am 22. Januar 2025 veranstalteten wir gemeinsam mit [Nokia](#), [Smart Mobile Labs](#), [Ascom](#) und dem [Mittelstand-Digital Zentrum Spreeland](#) den 5G-Tag an der [Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg](#). Seit dem Frühjahr 2024 ist das 5G-Campusnetz an der BTU in Cottbus in Betrieb und ermöglicht innovative Anwendungen wie Drohnenschwarmflüge und autonomes Fahren. Mit der Veranstaltung sollten regionale Unternehmen und potenzielle Kooperationspartner über 5G informiert werden und in Kontakt mit Ansprechpartnern an der BTU für Kooperationsprojekte kommen.

Knapp 60 Teilnehmer und Teilnehmerinnen erlebten anwendungsnahe 5G-bezogene Präsentationen und Live-Demonstrationen. Höhepunkte waren das Alarm- und Sicherheitsmanagement sowie die Objekt- und Personenerkennung in Echtzeit. Medial war das Interesse groß: Es gab einen Fernsehbeitrag vom RBB, einen Artikel in der Lausitzer Rundschau und zwei Radiobeiträge von Antenne Brandenburg. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Teilnehmern und freuen uns auf spannende Projekte!



5G-Tag an der BTU - Fotos: Sascha Thor, BTU

➤ Fachtagung Mikroelektronik an der Technischen Universität Ilmenau

Am 11. und 12. Februar 2025 kamen Vertreterinnen und Vertreter der Mikroelektronikforschung deutscher Hochschulen und Industrie an der TU Ilmenau zusammen. Michael Scholles war vor Ort und hielt einen Vortrag zum Strukturwandel in der Lausitz mit der Vorstellung des iCampus. Die Fachtagung „Mikroelektronik-Forschung in Deutschland: von den Grundlagen zur Anwendung“ steht als Plattform für die Zusammenarbeit und Vernetzung in der Mikroelektronik-Forschung, um die Ausbildung und Forschung in diesem Bereich zu stärken.

➤ Wissenschaft und Wirtschaft im Dialog

13. Februar 2025 trafen im LEAG-Konferenzzentrum in Lübbenau Vertreter und Vertreterinnen des BTU-Fördervereins aus Industrie, Wissenschaft und städtischen Einrichtungen im Format „Wissenschaft trifft Wirtschaft“ zusammen.

Der iCampus wurde präsentiert und vor allem die Themen Drohnenschwarm, Medizinradar und Predictive Maintenance gut angenommen. Folgegespräche mit Industrievertretern sind anberaunt.



Foto: Beatrix Krautz, BTU

➤ Technologietag für Angewandte Sensorik (TAS) am Institut für Sensor&Aktortechnik

Am 25. und 26. Februar 2025 lud das Institut für Sensor- und Aktortechnik ISAT der Hochschule Coburg zum 4. Technologietag für Angewandte Sensorik (TAS) mit hoher Industriebeteiligung ein. Vom Schadstoffmonitoring für Rettungskräfte über optische Sensorik, Elektronik in elastischen Textilien bis hin zu vernetzten Sensorsystemen in der Medizin wurde ein breites Themenspektrum abgedeckt, was inhaltlich sehr gut zum iCampus passte und Anknüpfungspunkte identifiziert wurden. Mit einem Wort: Es war fanTAStisch.



Fotos: HS Coburg



➤ Titelblatt von »Advanced Materials Interfaces«

Im Rahmen des Arbeitspaketes Gassensorik wurden Prof. Flege und seinem Team vom Fachgebiet Angewandte Physik und Halbleiterspektroskopie der BTU sowie Partner vom IHP Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik für das Front Cover der Zeitschrift „Advanced Materials Interfaces“ ausgewählt. Sie untersuchten das Wachstumsverhalten von Ceroxid mit Atomlagenabscheidung (ALD) für Anwendungen in der Wasserstoffsensoren.

→ [Front Cover in »Advanced Materials Interfaces« - Fachgebiet Angewandte Physik und Halbleiterspektroskopie - BTU Cottbus-Senftenberg](#)

Wir gratulieren!



- Die iCCC2026 nimmt Fahrt auf!



Zum Jahresbeginn sind wir mit der Organisation unserer zweiten iCampus-Cottbus Conference (iCCC2026) durchgestartet. Sie findet vom 05.-07. Mai 2026 im Radisson Blu Hotel in Cottbus statt. Organisiert wird sie vom iCampus-Team. Die Transferkonferenz zielt darauf ab, Wissenschaft und Wirtschaft zu vernetzen, Wissensaustausch zu fördern und neue Kontakte zu knüpfen. Schwerpunkt sind Sensorik, Digitalisierung und KI. Neben inspirierenden Vorträgen und fachlichem Austausch erwarten Sie Projektpartner und Lösungsansätze in Bereichen wie Akustik, Energietechnik und Mobilität. Zusätzlich gibt es eine Führung durch das ICE-Instandhaltungswerk und einen Science Slam. Preise werden für das beste Poster, den schönsten Messestand und einen Fachbeitrag vergeben.

Der Call for Paper ist bereits gedruckt und wird bereits fleißig verteilt. Die Einreichung von Abstracts sowie die Anmeldung ist auf unserer Internetseite bereits freigeschaltet:

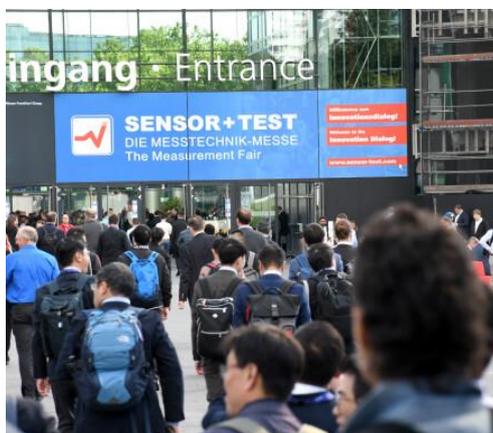
<https://iccc2026.de/>

Merken Sie sich den Termin schon jetzt vor und freuen Sie sich mit uns auf unsere zweite eigene Konferenz iCCC!

- Sensor + Test 2025



Auch in diesem Jahr sind wir vom 06. bis 08. Mai bei der Fachmesse für Sensorik und Messtechnik SENSOR+TEST in Nürnberg vertreten. Besuchen Sie uns in Halle 1 am Stand 317 am Fraunhofer-Gemeinschaftsstand. Freuen Sie sich auf neue Demonstratoren zu akustischer und optischer Sensorik und das iCampus-Team vor Ort. Unsere Expertinnen und Experten stehen zur Verfügung, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen! Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen persönlichen Termin bei den bekannten Ansprechpartnern des iCampus-Organisationsteams.



➤ Physikerin der Woche

Ende 2024 erfolgte die Kürung unserer Kollegin Christine Ruffert zur Physikerin der Woche durch die Deutsche Physikalische Gesellschaft.

Den Beitrag können Sie [hier](#) nachlesen.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im iCampus!



Foto: Rainer Weisflog

➤ Unterstützung für den iCampus gesucht

Gerade in der Vorbereitungsphase und während der Umsetzung unserer Konferenz, aber auch bei kleineren Veranstaltungen wie dem Netzwerktreffen suchen wir studentische Unterstützung. Kennen Sie jemanden oder sind gar selbst interessiert? Dann schreiben Sie uns bitte.

Informationen zur Ausschreibung finden Sie im Karriereportal der BTU:

[Stellenausschreibungen - BTU Cottbus-Senftenberg](#)



© https://www.usz.tu-darmstadt.de/unisport_news_details_240576.de.jsp

➤ Titelblatt von „Medizin & Technik



Im Leitartikel geht es um hyperspektrale Bildgebung. Und die erforschen wir im Strukturwandelprojekt OASYS in der Lausitz.

Die hyperspektrale Bildgebung kombiniert herkömmliche Bildgebung mit Spektroskopie. Dies verspricht z. B. für Medizin, Produktion, Smart-Mobility und Consumerelektronik ganz neue Anwendungsfelder. Wir freuen uns für unsere Partner von OASYS! Zum Artikel: [hier](#).

Abschluss

Schauen Sie gern mal wieder vorbei und geben uns Feedback.

LinkedIn <https://www.linkedin.com/company/icampus-cottbus>

Webseite www.icampus-cottbus.de

*Haben Sie Anregungen
oder möchten Informationen über den iCampus-Newsletter teilen
oder falls Sie keinen weiteren Newsletter erhalten möchten,
wenden Sie sich bitte an icampus@b-tu.de*

*Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Frühling voller Inspiration und neuer
Möglichkeiten. Herzliche Frühlingsgrüße!*

